

Herrn  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Friedrich-Ebert-Straße 96  
51373 Leverkusen  
Telefon: 02 14 / 406-87 20  
Telefax: 02 14 / 310 07 22  
info@cdufraktion-lev.de  
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: dip / te

Leverkusen, 8. Juni 2016

## Personalkonzept

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vor dem Hintergrund der Vorlage 2016/1100 bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung nachstehender Fragen:

Der Rat der Stadt Leverkusen hat in seiner Sitzung am 02. November 2015 einem Antrag der CDU-Fraktion mit breiter Mehrheit zugestimmt, mit dem die Verwaltung beauftragt wurde, alle notwendigen Personalbedarfe im Zusammenhang mit der Flüchtlingssituation zu ermitteln und freizugeben. Daneben sollte kurzfristig ein Personalkonzept erarbeitet werden, um die hohe Belastungssituation in allen Bereichen der Stadtverwaltung, die mit der Bewältigung des Flüchtlingszuzugs befasst sind, zu entschärfen.

Wir fühlen uns als CDU-Fraktion in der Verantwortung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die in den vergangenen Monaten mit außerordentlichem Arbeitseinsatz eine großartige Leistung im Zuge der Versorgung und Unterbringung so vieler Menschen erbracht haben. Dies hat aber auch zur Folge gehabt, dass es zu einer enormen Belastungssituation gekommen ist, die dauerhaft nicht akzeptabel und zumutbar ist. Darüber hinaus darf natürlich auch das Tagesgeschäft der Verwaltung und die Dienstleistungsfunktion für die Bürgerinnen und Bürger nicht dauerhaft beeinträchtigt werden. Zusätzliche Stellen bzw. personalwirtschaftliche Anpassungen sind erforderlich, um Abhilfe zu schaffen. Dabei darf und kann es nach unserer Überzeugung nicht nur um eine kostenseitige Betrachtung der Problematik gehen.

Gemäß Punkt 9 des Beschlussentwurfes in der o.a. Vorlage soll die Verwaltung beauftragt werden, die notwendigen organisatorischen und personellen Maßnahmen zur Umsetzung der weiteren Handlungsfelder zu realisieren.

Vor diesem Hintergrund stellen wir Ihnen nachfolgende Fragen:

1. Welche personellen Bedarfe wurden Ihnen aus den einzelnen Dezernaten bzw. Fachbereichen gemeldet?

2. Welche Neueinstellungen bzw. Anpassungen an die Bedarfe hat es zwischenzeitlich schon im Einzelnen gegeben?
3. Welche Neueinstellungen bzw. Anpassungen sind noch in der nächsten Zeit geplant?
4. Welche Erkenntnisse haben Sie in Bezug auf die aktuelle Belastungssituation bzw. die Auswirkungen auf das Tagesgeschäft der Verwaltung?
5. Welches langfristige Personalkonzept verfolgt die Verwaltung in Bezug auf die getätigten Neueinstellungen, demografischer Wandel etc. D.h. wie will sich die Verwaltung „fit für die Zukunft“ machen – auch und gerade im Hinblick auf das Handlungsfeld Migration/Integration?

Ihrer Antwort entgegensehend verbleiben wir  
mit freundlichem Gruß



Thomas Eimermacher  
(Fraktionsvorsitzender)